

# 6. Forum Hebammenarbeit

4. – 5. November 2011  
Congress Centrum Mainz

Thema:

Sinnvolle und fragwürdige  
Interventionen in der Geburtshilfe

Hippokrates Verlag  
in Zusammenarbeit mit dem  
Deutschen HebammenVerband e.V.



Hippokrates



## Klinisch erwiesen effizient – von der Natur inspiriert

### Für den bestmöglichen Wechsel zwischen Brust und Flasche und wieder zurück: die Philips AVENT Anti-Kolik Flasche:

- Damit Mütter eine lange und komfortable Stillzeit genießen können, ermöglicht Philips AVENT sanftes Abpumpen und stillfreundliches Trinken aus unserer bewährten Flasche.
- Das Baby saugt aktiv mit denselben Zungen- und Mundbewegungen wie an der Mutterbrust und muss wie beim Stillen „arbeiten“.
- Es kontrolliert den Milchfluss wie beim Stillen selbst und kann im eigenen Saugrhythmus trinken und absetzen, was Überessen und Aufstoßen reduzieren kann.
- Der spezielle AVENT Einlochsauger für Muttermilch kann während der gesamten Stillzeit verwendet werden.

Von Medizinern und  
Kliniken empfohlen



### Vermindert Koliken und Unwohlsein

- Das einzigartige Anti-Kolik Ventil im Sauger bewegt sich in Babys Saugrhythmus, um Luft in die Flasche und nicht in den Magen zu lassen.
- Eine klinische Studie belegt, dass der Philips AVENT Anti-Kolik Sauger Koliken deutlich reduziert.
- Eine weitere Studie belegt: Die Philips AVENT Flasche hilft, Babys zu beruhigen – besonders in der Nacht.

Mehr Infos hierzu unter [www.philips.com/aventprofessional](http://www.philips.com/aventprofessional)

### NEU: E-Mail Newsletter

Fordern Sie Ihre Experten-Infos direkt per E-Mail an und registrieren Sie sich unter [www.philips.com/aventprofessional](http://www.philips.com/aventprofessional) kostenlos für den Philips AVENT Newsletter speziell für Fachpersonal. Jeder 10. Abonnent gewinnt zusätzlich eine der preisgekrönten Philips AVENT ISIS Handmilchpumpen\*!

\*Solange der Vorrat reicht





Grußwort .....	5
Programmübersicht .....	7
Programm <b>Freitag 4.11.2011</b> .....	11
Programm <b>Samstag 5.11.2011</b> .....	14
Allgemeine Informationen .....	21
Stadtplan Mainz .....	28
Anreiseplan Mainz .....	30
ReferentInnenverzeichnis .....	31
Ausstellerverzeichnis .....	33
Anmeldung .....	Heftmitte

**Die Anerkennung der Fortbildung im Sinne des  
§ 7 BerO (Berufsordnung) für Hebammen in  
Nordrhein-Westfalen wird beantragt.**

**Die Teilnahmebescheinigung erhalten Sie vor Ort  
am Tagungscounter.**

## LIVOPAN®. Schnell wirksam und sanft in der Schmerztherapie

LIVOPAN® ist ein inhalatives Analgetikum für die Behandlung kurzzeitiger Schmerzzustände von leichter bis mittlerer Intensität, wenn ein schnelles An- und Abfluten der analgetischen Wirkung gewünscht wird.

## LIVOPAN® in der Geburtshilfe.

Weltweit bewährt bei Geburten, z.B. wenn eine Periduralanästhesie nicht indiziert ist:

- Überbrückung des Wehenschmerzes
- Dammriss-Wundversorgung

Ihr Vorteil:

- Einfache Handhabung
- Hohe Sicherheit
- zusätzliche Option in der Schmerzbehandlung
- Ansprechbarkeit bleibt erhalten



**LIVOPAN®** 50%/50% Gas zur medizinischen Anwendung, druckverdichtet. Wirkstoffe: Distickstoffmonoxid / Sauerstoff. **Zusammensetzung:** Jedes Druckbehältnis enthält: 50% v/v Distickstoffmonoxid und 50% v/v Sauerstoff bei einem Fülldruck von 170 bar (15 °C). **Anwendungsgebiete:** Behandlung von kurzzeitigen Schmerzzuständen von leichter bis mittlerer Intensität wenn ein schnelles An- und Abfluten der analgetischen Wirkung gewünscht wird. **Gegenanzeigen:** Anzeichen oder Symptome von Pneumothorax, Pneumoperikard, schwerem Emphysem, Gasembolie oder Kopfverletzungen. Nach Tiefseetauchgängen. Nach kardiopulmonalen Bypass-Operationen mit Herz-Lungen-Maschine oder koronarem Bypass ohne Herz-Lungen-Maschine. Nach kürzlicher intraokularer Gasinjektion (z. B. SF<sub>6</sub>, C<sub>6</sub>F<sub>6</sub>). Anwendung von LIVOPAN® erst nach vollständiger Resorption des Gases, da durch Volumen- und Druckzunahme des Gases Erblindungsgefahr besteht. Schwere Dilatation des Gastrointestinaltrakts. Herzinsuffizienz oder kardiale Dysfunktion (z. B. nach Herzoperationen). Anzeichen von Verwirrtheit oder andere Hinweise auf erhöhten intrakraniellen Druck. Vermindertes Bewusstsein oder eingeschränkte Fähigkeit zur Kooperation/Befolgung von Anweisungen. Cave: Beeinträchtigung der natürlichen Schutzreflexe durch Distickstoffmonoxid möglich. Diagnostizierter aber unbehandelter Vitamin B12- oder Folsäuremangel oder diagnostizierte genetische Störung des an dem Metabolismus dieser Vitamine beteiligten Enzymsystems. Gesichtsverletzungen, wenn die Anwendung einer Gesichtsmaske nur unter Schwierigkeiten möglich oder mit Risiken verbunden ist. **Schwangerschaft:** Anwendung während der ersten zwei Trimester vermeiden. **Stillzeit:** Nicht anwenden während des Stillens. **Nebenwirkungen:** **Häufig:** Schwindel, Benommenheit, Euphorie, Übelkeit, Erbrechen. **Gelegentlich:** Starke Müdigkeit, Druckgefühl im Mittelohr, Blähungen, vermehrtes Gasvolumen im Darm. **Häufigkeit nicht bekannt:** Megaloblastäre Anämie, Leukopenie, Polyneuropathie, Paraparese und Myelopathie, Atemdepression, Kopfschmerzen, Psychosen, Verwirrtheit, Angst. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AGA AB, S-181 81 Lidingö, Schweden. **Stand:** August 2008



Liebe Hebammen,

### herzlich willkommen zum 6. Forum Hebammenarbeit!

Jeder Eingriff in den Geburtsverlauf sollte fachlich begründet sein. Trotzdem ist es im Arbeitsalltag häufig so, dass Interventionen routinemäßig ausgeführt werden, ohne zu hinterfragen, ob sie in diesem speziellen Fall auch wirklich sinnvoll oder eher schädlich sind, ob sie inzwischen als überholt gelten oder dem aktuellen Wissensstand entsprechen. Dabei geht es nicht nur um „große“ Interventionen, sondern auch um eher unscheinbare Routinemaßnahmen, die Auswirkungen auf den Verlauf einer Geburt und die Betreuung der Neugeborenen haben.

Als Thema unserer Fortbildung haben wir deshalb in diesem Jahr das spannende Thema „**Sinnvolle und fragwürdige Interventionen in der Geburtshilfe**“ gewählt. In den Vorträgen und den anschließenden Fachdiskussionen wollen wir Routinemaßnahmen im geburtshilflichen Alltag kritisch hinterfragen, auf ihre Evidenzen prüfen und Handlungsempfehlungen geben, die dem neuesten Wissensstand entsprechen.

Freuen Sie sich auf ein hervorragendes ReferentInnenteam und spannende Diskussionen! Bringen Sie Ihre Fragen und Fallbeispiele mit!

Es erwarten Sie ein vielleicht ganz neuer Blick auf die tägliche Arbeit, eine anregende Atmosphäre und gute Gespräche mit Kolleginnen – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Renate Reutter  
Hippokrates Verlag in  
MVS Medizinverlage Stuttgart

Martina Klenk  
Präsidentin des Deutschen  
Hebammenverbandes (DhV e.V.)



## Geteiltes Wissen & gemeinsamer Fortschritt für den besten Start ins Leben

Liebe Hebammen,

Sie geben täglich Ihr Bestes – damit Babys den besten Start ins Leben haben. Wir haben das gleiche Ziel. Wir sind davon überzeugt, dass man Fortschritte nur gemeinsam macht. Deshalb engagieren wir uns aktiv für einen fachlichen Austausch – im lebendigen, wertvollen Dialog.



Lernen Sie unsere neue Website für Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen kennen:

[mambaby.com/professionals](https://mambaby.com/professionals)



## Freitag, 4. November 2011

**Moderation:** Sabine Krauss-Lembcke

10:30 – 10:40 Uhr

### **Begrüßung**

Dr. Renate Reutter, Martina Klenk

10:40 – 11:25 Uhr

### **Interventionen am Geburtsbeginn: Terminüberschreitung – Übertragung – Einleitung**

Vortrag: Dr. Sven Hildebrandt

11:25 – 11:45 Uhr

Fragen zum Thema an Dr. Sven Hildebrandt

11:50 – 12:35 Uhr

### **Periduralanästhesie und Wehenmittelgabe**

Vortrag: Rainhild Schäfers

12:35 – 12:55 Uhr

Fragen zum Thema an Rainhild Schäfers

12:55 – 14:15 Uhr

 Mittagspause / Besuch der Ausstellung

14:15 – 14:45 Uhr

### **Die „kleine Routine“ – oft nicht mehr als Interventionen wahrgenommene Eingriffe in die Geburt**

Vortrag: Dr. Sven Hildebrandt

14:45 – 15:00 Uhr

Fragen zum Thema an Dr. Sven Hildebrandt

15:05 – 15:50 Uhr

### **CTG – intermittierende Auskultation**

Vortrag: Christiane Schwarz

15:50 – 16:10 Uhr

Fragen zum Thema an Christiane Schwarz

16:10 – 16:50 Uhr

 Pause / Besuch der Ausstellung

16:50 – 17:35 Uhr

### **Raucherprävention in der Schwangeren- vorsorge und der Wochenbettbetreuung**

Vortrag: Christiane Schwarz

17:35 – 17:55 Uhr

Fragen zum Thema an Christiane Schwarz

## **Eine Fortbildung zum Mitgestalten!**

Nach jedem Vortrag ist Zeit für Ihre Fragen eingeplant.

Sammeln Sie Fragen und Fallbeispiele, die Sie mit unseren ReferentInnen diskutieren möchten.

Internationaler Congress

# Geburtshilfe im Dialog

2. - 3. März 2012

Congress Centrum Mannheim



**konservativ – integrativ – innovativ**

Integrative Geburtshilfe  
in Klinik & Praxis

**Für Hebammen  
und FrauenärztInnen**

**m:con**



**[www.Geburtshilfe-im-Dialog.de](http://www.Geburtshilfe-im-Dialog.de)**

... für Hebammen seit fast 20 Jahren die  
Kompetenz in Akupunktur & Chinesischer  
Medizin im deutschsprachigen Raum

PRO   
MEDICO

Medizinische Fortbildungsgesellschaft  
Deutschland | Österreich | Schweiz

Die zertifizierten Fort- und  
Weiterbildungen für Hebammen  
und geburtshilfliche Teams in  
Akupunktur & Chinesischer Medizin.  
Anerkannt und empfohlen vom  
**DHV, ÖHG und SHV**

**Unser Herzblut für Ihren Erfolg!**



INFO-HOTLINE: +49 (0) 1805. 34 32 32  
+43 (0) 4713. 25 9 25

E-MAIL: [info@pro-medico-fortbildung.com](mailto:info@pro-medico-fortbildung.com)

**[www.Pro-Medico-Fortbildung.com](http://www.Pro-Medico-Fortbildung.com)**

Informationen und Kursbuchungen

**Fordern Sie unser  
neues Programm  
2011/2012 an!**



## Samstag, 5. November 2011

**Moderation:** Sabine Krauss-Lembcke

09:00 – 09:45 Uhr

### **Sectio – Wunschsectio: eine sinnvolle Intervention für Mutter und Kind?**

Vortrag: Prof. Dr. Claudia Hellmers

09:45 – 10:05 Uhr

**Fragen zum Thema an Prof. Dr. Claudia Hellmers**

10:10 – 10:55 Uhr

### **Vaginal-operative Geburten und Episiotomie**

Vortrag: Dr. Wolf Lütje

10:55 – 11:15 Uhr

**Fragen zum Thema an Dr. Wolf Lütje**

11:15 – 11:50 Uhr

 Pause / Besuch der Ausstellung

11:50 – 12:35 Uhr

### **Interventionen in der Nachgeburtsphase**

Vortrag: Esther Göbel

12:35 – 12:55 Uhr

**Fragen zum Thema an Esther Göbel**

12:55 – 14:10 Uhr

 Mittagspause / Besuch der Ausstellung

14:10 – 14:55 Uhr

### **Schmerzerfassung in der Neonatologie**

Vortrag: Thomas Kühn

14:55 – 15:15 Uhr

**Fragen zum Thema an Thomas Kühn**

15:20 – 16:05 Uhr

### **Was kommt nach dem Notfall? – Wie aus der Krise Stärke werden kann**

Vortrag: Margarita Klein

## **Eine Fortbildung zum Mitgestalten!**

Nach jedem Vortrag ist Zeit für Ihre Fragen eingeplant.

Sammeln Sie Fragen und Fallbeispiele, die Sie mit unseren ReferentInnen diskutieren möchten.

# Von A wie Abrechnung bis Z wie Zeitmanagement.



## Expertinnen-Tipps für die organisatorische und finanzielle Seite der freiberuflichen Hebammenarbeit.

Ohne Alternative für alle Hebammen, die teilweise oder in Vollzeit freiberuflich arbeiten.

Das Buch hilft Ihnen beim Einstieg in die freiberufliche Arbeit ebenso wie bei der Optimierung einer bestehenden Hebammenpraxis. Die Themen reichen von A wie Abrechnung bis Z wie Zeitmanagement.

Vielfältigste praktische Tipps, Fall- und Rechenbeispiele, Checklisten und Schlüsselfragen zur Selbstkontrolle helfen Ihnen, vermeidbare Fehler, unnötigen Ärger, Zeit und bares Geld zu sparen.

Hintergrundinformationen, hilfreiche Adressen und Bezugsquellen, Musterverträge\* und Musterbriefe\* erleichtern die Büroarbeit und die Organisation der freiberuflichen Arbeit.

**Wertvolle Hilfen für Einsteigerinnen – Verbesserungsvorschläge für Fortgeschrittene!**

Deutscher Hebammenverband e.V. (Hrsg.)  
**Praxisbuch für Hebammen:  
Erfolgreich freiberuflich arbeiten**  
2011, ca. 320 S., ca. 17 Abb., 15 Tab., kt.  
(DHV-Expertinnenwissen)  
ISBN 978-3-8304-5422-9  
**ca. 39,95 € [D]**  
41,10 € [A] 55,90 CHF

\* Musterverträge und Musterbriefe finden Sie nach Erscheinen zum Downloaden auf [www.hippokrates.de](http://www.hippokrates.de)



(0711) 8931-900



kundenservice@thieme.de



(0711) 8931-901



[www.hippokrates.de](http://www.hippokrates.de)

MVS Medizinverlage Stuttgart  
GmbH & Co. KG  
Oswald-Hesse-Straße 50, 70469 Stuttgart



**Hippokrates**



## Freitag, 4. November 2011

**Moderation:** Sabine Krauss-Lembcke

### ■ Interventionen am Geburtsbeginn: Terminüberschreitung – Übertragung – Einleitung

Dr. Sven Hildebrandt

In Deutschland wird jede fünfte Geburt künstlich eingeleitet, und dieser Anteil dürfte mit der neuen Leitlinie zum „Verhalten bei Terminüberschreitung“ weiter steigen. Dabei handelt es sich hierbei um Interventionen, die in zweifacher Hinsicht größte Bedeutung haben: Zum einen stellt die künstliche Einleitung einer Geburt eine eindeutige Risikodisposition dar, die durch entsprechende Argumente gerechtfertigt sein muss. Zum anderen verstößt die erzwungene Verkürzung der individuellen Schwangerschaftsdauer gegen Grundrechte des Kindes, was ebenfalls einer wissenschaftlich fundierten Begründung bedarf.

Der Eröffnungsvortrag setzt sich mit Fehlannahmen, Begriffsunschärfen, fragwürdigen Routinen und Mythenbildungen rund um den Geburtsbeginn auseinander und entwickelt ein für die Praxis einfach umsetzbares Konzept einer verantwortungsvollen und zugleich sicheren Begleitung der Schlussphase der Schwangerschaft.

### ■ Periduralanästhesie und Wehenmittelgabe

Rainhild Schäfers

Aktuelle Zahlen zeigen, dass sowohl die Periduralanästhesie als auch die Wehenmittelgabe zu den häufigsten Interventionen unter der Geburt zählen. Sie gelten als Routinemaßnahmen, ihre Anwendung wird kaum in Frage gestellt. Diese Entwicklung ist verständlich, da eine kritische, wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig wertfreie Auseinandersetzung über die Indikationen und möglichen Folgen dieser Interventionen bislang weitestgehend ausblieb. Auch die Frage, welche Mechanismen zum vermehrten Einsatz der Interventionen führen, wurde bislang unter Hebammen, Ärztinnen und Ärzten eher aus dem Bauch heraus diskutiert.

In diesem Vortrag werden die Folgen von Periduralanästhesie und Wehentropf anhand von Studienergebnissen näher beleuchtet und mögliche Antworten auf die Frage nach Faktoren, die eine PDA oder einen Wehentropf begünstigen, vorgestellt.



## ■ Die „kleine Routine“ – oft nicht mehr als Interventionen wahrgenommene Eingriffe in die Geburt

Dr. Sven Hildebrandt

„Da sehen wir mal nach dem Befund“; „Da machen wir die Blase auf“; „Da drücken wir von oben mit“; „Da holen wir noch die Plazenta“, „Da helfen wir den Wehen ein bisschen nach“ – Es gibt eine ganze Reihe „kleiner Routinen“, die wir oft ohne weiteres Nachdenken vornehmen, ohne uns der Bedeutung für die Sicherheit der Geburt bewusst zu sein. Dabei sind es manchmal diese unscheinbaren Interventionen, die den Verlauf maßgeblich beeinflussen – leider oft auch negativ.

Deshalb bedarf jeder auch noch so unscheinbare Eingriff in den naturgegebenen Geburtsverlauf einer sorgfältigen Risiko-Nutzen-Abwägung. Der Referent setzt sich mit den „kleinen Routinemaßnahmen“ auseinander und gibt eine praktikable Handlungsanleitung für einen sorgfältigen Abwägungsprozess.

## ■ CTG – intermittierende Auskultation

Christiane Schwarz

CTG, das klingt ja gar nicht so schlimm. Zumindest tut es nicht weh, kostet nicht viel und richtet keinen Schaden an. Oder?

In Deutschland wird routinemäßig bei über 90% der Schwangeren eine CTG-Überwachung ab dem 2. Trimenon durchgeführt. Ebenfalls über 90% der Schwangeren werden mit einem CTG zur Geburt in den Kreißaal aufgenommen.

Tatsächlich ist aber der routinemäßige Einsatz der Kardiotokographie bei gesunden Schwangeren durchaus in Frage zu stellen. Die Intervention „CTG“ in der Schwangerschaft und während der Geburt wird anhand von Fallbeispielen und Evidenz kritisch beleuchtet. Wir werden in beiden Situationen Schaden und Nutzen des routinemäßigen Einsatzes dieser Technik betrachten und gegeneinander abwägen. Alternativen zur CTG-Überwachung werden (ebenfalls anhand einer Fallbesprechung) vorgestellt.



## ■ Raucherprävention in der Schwangerenvorsorge und der Wochenbettbetreuung

Christiane Schwarz

Alle wissen, dass Rauchen schadet. Trotzdem wollen sich Hebammen und Ärzte bei rauchenden Schwangeren und Wöchnerinnen in der Regel nicht unbeliebt machen, indem sie darauf zum hundertsten Mal hinweisen oder gar die Warnsprüche von Zigarettenschachteln aufsagen.

Absurd ist, dass Rauchen dadurch als krankmachender Faktor in Schwangerschaft und Kinderleben von Hebammen und Ärzt(inn)en kaum thematisiert wird, obwohl diese Sucht das größte einzelne Schadenspotential aller Schwangerschaftsoutcomes verursacht. Es scheint viel „einfacher“ zu sein, aufwändige Strategien zur Bekämpfung seltener Erkrankungen zu propagieren.

In diesem Vortrag wird eine Möglichkeit vorgestellt, eine der sinnvollsten und einfachsten Interventionen in der Schwangerenbetreuung durchzuführen. Ein Beispiel aus dem Ausland zeigt, wie sich Hebammen mit anderen Berufsgruppen zusammengeschlossen und eine Kampagne initiiert haben: eine systematische Kurzintervention von wenigen Minuten zur Rauchfreiheit bei Schwangeren und ihren Familien. Dieses Konzept war außerordentlich erfolgreich und hat wider Erwarten sogar Spaß gemacht. Ein Vortrag zum Mutmachen.



## Samstag, 5. November 2011

**Moderation:** Sabine Krauss-Lembcke

### ■ **Sectio – Wunschsectio: Eine sinnvolle Intervention für Mutter und Kind?**

Prof. Dr. Claudia Hellmers

Der präventive Charakter der Sectio caesarea hat in der Geburtshilfe eine bedeutende Funktion erlangt und die nicht-medizinischen Indikationen zum Kaiserschnitt nehmen inzwischen eine zentrale Stellung im Entscheidungsprozess ein. In Bezug auf die Indikationsstellung zur Sectio caesarea findet ein Paradigmenwechsel statt, der sich auch auf die Akzeptanz einer Sectio auf Wunsch auswirkt.

Als Grundlage für eine informierte Entscheidung der betroffenen Frauen sind wir gefordert, den Nutzen und die Risiken eines Kaiserschnitts auf eine für Laien verständliche Art und Weise aufzuzeigen. Ebenso wichtig ist es, dass wir uns mit dem Phänomen des mütterlichen Wunsches zur Schnittentbindung professionell auseinandersetzen. Der Vortrag zeigt wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesen Themengebieten auf und setzt Impulse für eine kritische Reflektion.

### ■ **Vaginal-operative Geburten und Episiotomie**

Dr. Wolf Lütje

Die Geschichte der vaginal-operativen Geburt einschließlich der Episiotomie ist komplex und widersprüchlich. Sie schwankt zwischen Wunderglauben und Irrtum. Die Zangengeburt, einst als Revolution gefeiert, hat vor dem Hintergrund der Beckenbodentraumatisierung zugunsten von Saugglockengeburt und Kaiserschnitt an Bedeutung verloren.

Die Episiotomie, einst Eintrittskarte für Ärzte in den Kreißaal, ist wissenschaftlich als meist unsinnige Körperverletzung entlarvt worden. Die Frage, ob im Einzelfall eine vaginal-operative Geburt dem Kaiserschnitt vorzuziehen ist oder umgekehrt, steht im Raum und ist diskussionswürdig. Andererseits werden Light-Versionen der Saugglocke als Einmalartikel sogar beim Kaiserschnitt propagiert und verführen zu einem unkritischen Einsatz.



Der Vortrag unternimmt eine aktuelle Bestandsaufnahme und wertet diese modellhaft auch in Bezug auf den aktuellen Trend zum Kaiserschnitt: Das ganze Spektrum der Folgen geburtshilflicher Interventionen wird erst im Verlauf durch eine fundierte wissenschaftliche Analyse deutlich. Vor diesem Hintergrund ist der Rückgang der vaginal-operativen Geburten und der Episiotomien zu werten. Eine rasche und nachhaltige Klärung der Kaiserschnittfolgen wird hoffentlich auch für diese Intervention eine Rückführung auf ein vernünftiges Maß bedeuten.

## ■ Interventionen in der Nachgeburtsphase

Esther Göbel

Die Plazentarperiode ist das „ungeliebte Kind“ bei der Geburt. Viele Frauen sind für diese Geburtsarbeit schlecht motiviert und oft übernehmen wir diese Arbeit für sie mit den Worten: „So Frau Meyer, ich hole jetzt noch Ihre Plazenta.“

In keiner anderen Geburtsphase intervenieren wir mit einer so großen Selbstverständlichkeit. Beim Beobachten des natürlichen Ablaufs und dem Hinterfragen unseres Handelns verlieren jedoch viele Aktionen und zeitlichen Vorgaben ihre Richtigkeit. Hören wir heute noch Pschyrembels Warnung vor einem misshandelten Uterus?

Die Nachgeburtsphase verlangt unsere ganze Aufmerksamkeit und Geduld sowie eine schonende und zurückhaltende Betreuung. Ebenso erfordert sie die Motivation von Mutter und Uterus. Nicht unsere Zurückhaltung, sondern die Manipulationen und Interventionen erhöhen die Komplikationsgefahr.



## ■ Schmerz erfassung in der Neonatologie

Thomas Kühn

Die Schmerz erfassung bei Früh- und Neugeborenen im klinischen Alltag ist ein schwieriges Unterfangen. Da die Kinder ihre Schmerzen noch nicht verbal äußern können, ist eine Fremdeinschätzung durch die betreuenden Personen unbedingt erforderlich. Im Alltag basiert diese Einschätzung noch häufig auf subjektivem Empfinden. Dabei besteht die Gefahr, dass Schmerzen bei Neugeborenen nicht erkannt und damit unbehandelt bleiben. Zudem ist es völlig unzureichend, wenn persönliches Empfinden die Grundlage einer adäquaten Schmerztherapie darstellt.

Da Schmerzen nicht nur kurzfristige physische und psychische Auswirkungen haben, sondern auch langfristig die Entwicklung dieser kleinen Patienten beeinflussen, muss die systematische Schmerzeinschätzung und -erfassung mit Hilfe von Schmerzscores fester Bestandteil der täglichen Betreuung sein. Bisher existiert kein Goldstandard. Dennoch ist jedes Team gefordert, sich den passenden Schmerzscore je nach Patientenkollektive auszuwählen und Maßnahmen zu etablieren, die Schmerzen vermeiden oder minimieren. Nur eine konsequente Schmerzeinschätzung rechtfertigt eine medikamentöse Schmerztherapie und schult ganz nebenbei den Blick und die Sensibilität der handelnden Personen.

## ■ Was kommt nach dem Notfall? – Wie aus der Krise Stärke werden kann

Margarita Klein

Ein geburtshilflicher Notfall muss im Moment gemanagt werden. Danach brauchen alle Beteiligten nützliche Strategien, wie sie die Ereignisse bewältigen und verarbeiten können. Für Hebammen bedeutet das aktive Burnout-Prophylaxe und für Eltern geht es darum, trotz eines belastenden Geburtserlebnisses einen guten Start mit dem Kind zu haben. Ein gut geführtes Gespräch mit den Eltern nach der Geburt kann dabei sehr helfen.

In diesem Vortrag geht es um die Themen Stressreduktion, Bewältigung einer sekundären Traumatisierung der Hebamme und um das Gespräch mit den Eltern nach der Geburt.

# 6. Forum Hebammenarbeit

4. – 5. November 2011  
Congress Centrum Mainz

## Anmeldung



Hippokrates

# Anmeldung 6. Forum Hebammenarbeit 4.– 5. November 2011 im Congress Centrum Mainz

## Hiermit melde ich mich verbindlich zum 6. Forum Hebammenarbeit 2011 in Mainz an.

### Tagungskarte\*

- 185,- € (inkl. 29,54 € MwSt.)
- 160,- € (inkl. 25,55 € MwSt.) für Frühbucher bis zum 31.08.2011**
- 50,- € (inkl. 7,98 € MwSt.) für Hebammenschülerinnen und -studentinnen.  
Bitte Ermäßigungsberechtigung beifügen!
- \* Die Preise beinhalten eine Kaffeepause und einen Mittagsimbiss an beiden Veranstaltungstagen.
- Kinderbetreuung** 5,- €/Kind/Tag  04.11.11  05.11.11  
\_\_\_\_\_ Anzahl der Kinder \_\_\_\_\_ Alter der Kinder  
Begrenzte Teilnehmerzahl. Voranmeldung erforderlich.

### Teilnehmer

Anrede \_\_\_\_\_

Vorname/Nachname \_\_\_\_\_

Institution/Abteilung\*\* \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort/Land \_\_\_\_\_

Telefon, Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

\*\* ist zugleich Rechnungsempfänger

- Ja, ich möchte über neue Produkte und Angebote der Thieme Verlagsgruppe informiert werden:  **per E-Mail** und  **per Post**

Wenn ich künftig Informationen und Angebote der Thieme Verlagsgruppe nicht mehr erhalten möchte, kann ich der Verwendung meiner Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenservice@thieme.de widersprechen.

Die Teilnahmebedingungen (S. 21–22) habe ich gelesen und erkenne sie mit meiner Unterschrift auf der Anmeldung an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für tagungsrelevante Zwecke gespeichert werden.

**X** \_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

- Nach Erhalt der Rechnung werde ich die **Teilnahmegebühr** überweisen.
- Ich bin damit einverstanden, dass die **Teilnahmegebühr** von meiner Kreditkarte abgebucht wird.

Kreditkarte \_\_\_\_\_

Karteninhaber \_\_\_\_\_

Kartenummer \_\_\_\_\_

Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Kreditkartenprüfnummer (KPN) \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift des Kreditkarteninhabers \_\_\_\_\_

Bitte Seite abtrennen und zurückschicken oder per  
Fax an +49 (0) 711/8931-370 oder per E-Mail an  
forumhebammenarbeit@thieme.de.



Hippokrates Verlag in  
MVS Medizinverlage Stuttgart  
GmbH & Co. KG

**Stichwort Forum Hebammenarbeit**  
Oswald-Hesse-Str. 50  
70469 Stuttgart

Anmeldung bitte heraustrennen

### ■ Veranstalter

Hippokrates Verlag in Zusammenarbeit mit dem Deutschen HebammenVerband e.V.

## Hippokrates

Hippokrates Verlag in  
MVS Medizinverlage Stuttgart GmbH & Co. KG  
Oswald-Hesse-Str. 50  
70469 Stuttgart  
[www.hippokrates.de](http://www.hippokrates.de)



Deutscher HebammenVerband e.V.  
Gartenstr. 26  
76133 Karlsruhe  
[www.hebammenverband.de](http://www.hebammenverband.de)

### ■ Organisation

## Thieme Congress

### Thieme Congress

in Georg Thieme Verlag KG  
Rüdigerstr. 14  
70469 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711/89 31-104  
Fax: +49 (0)711/89 31-370  
E-Mail: [forumhebammenarbeit@thieme.de](mailto:forumhebammenarbeit@thieme.de)  
[www.forumhebammenarbeit.de](http://www.forumhebammenarbeit.de)

### ■ Teilnahmegebühren

185,- € (inkl. 29,54 € MwSt.)

**160,- € (inkl. 25,55 € MwSt.) für Frühbucher bis zum 31.08.2011**

50,- € (inkl. 7,98 € MwSt.) für Hebamenschülerinnen und -studentinnen. Bitte Ermäßigungsberechtigung beifügen.

In der Teilnahmegebühr sind pro Tag eine Kaffeepause und ein Mittagssnack enthalten. Die Verpflegung findet im Gutenbergsaal statt.

### ■ Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer erhalten nach ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Sollten nachträglich Änderungen erforderlich sein, können diese per Post, Fax oder E-Mail dem Thieme Congress-Teilnehmerservice mitgeteilt werden.

Die Zusendung der Eintrittskarten erfolgt nach Zahlung der Teilnahmegebühren. Bei Zahlungseingang nach dem 28.10.2011 werden die Eintrittskarten Congress Centrum Mainz am Tagungscounter zur Abholung bereitgelegt.



Die Anmeldung ist verbindlich, Eintrittskarten sind nicht übertragbar.

Die Teilnehmerzahl ist insgesamt begrenzt.

Im Falle eines Rücktritts von der Teilnahme wird ein Bearbeitungs-entgelt in Höhe von 50,- € pro Teilnehmer berechnet. Wurde die Teilnahmegebühr bereits bezahlt, wird diese nach der Veranstaltung zurückerstattet, das Bearbeitungsentgelt wird dabei vom Erstattungs-betrag abgezogen. Erfolgt der Rücktritt weniger als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe der Teilnahmegebühr berechnet. Gleiches gilt, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zur Veranstaltung erscheint. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter tatsächlich ein geringerer Schaden entstanden ist.

Stornierungen können nur in Textform (Post, Fax, E-Mail) akzeptiert werden.

Ist dem Teilnehmer die Teilnahme an der Veranstaltung oder an Teilen der Veranstaltung in Folge von Krankheit oder Ausfall oder Verspätung der Verkehrsmittel nicht möglich, hat er keinen Anspruch auf Rückzahlung oder Erlass der Teilnahmegebühren.

Sollten einzelne Referenten, die im Programm angekündigt sind, verhindert sein, wird der Veranstalter für gleichwertigen Ersatz sorgen. Muss die gesamte Veranstaltung abgesagt werden und wird sie zu einem anderen Zeitpunkt und ggf. an einem anderen Ort durchgeführt, behalten die Eintrittskarten ihre Gültigkeit. Der Anspruch des Teilnehmers auf Rückzahlung oder Erlass der Teilnahmegebühren bleibt in diesem Fall jedoch bestehen.

### ■ Änderungen

Programm, Themen und ReferentInnen entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Die Veranstalter behalten sich Programmänderungen, Verlegung oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor.

### ■ Veranstaltungsort

Congress Centrum Mainz  
Rheinstr. 66  
55116 Mainz  
Tel.: +49 (0) 6131/242-0  
Fax: +49 (0) 6131/242-100  
www.ccmainz.de

### ■ Tagungscounter

Der Tagungscounter befindet sich im Rondell im Eingangsbereich und ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag, 4.11.2011                      09:00 – 18:00 Uhr  
Samstag, 5.11.2011                    08:30 – 16:30 Uhr

Tel.: Tagungscounter: +49 (0) 6131/242-1971  
Fax: Tagungscounter: +49 (0) 6131/242-1930

### ■ Anerkennung

Die Anerkennung der Fortbildung im Sinne des § 7 BerO (Berufsordnung) für Hebammen in Nordrhein-Westfalen wurde beantragt.

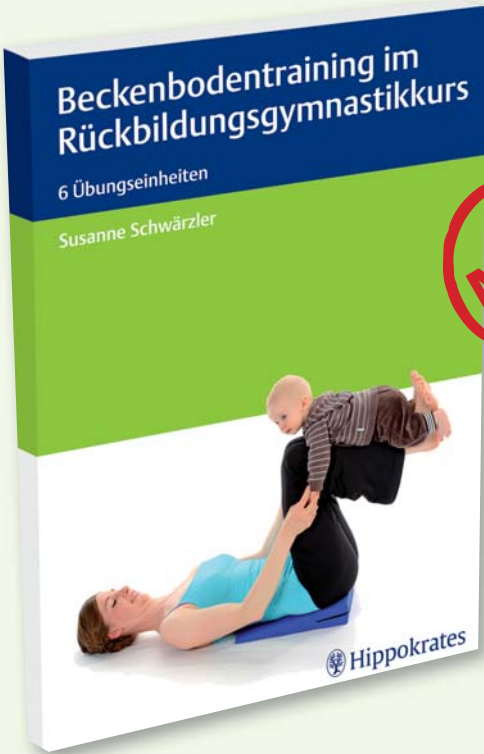
### ■ Hotel

Buchen Sie Ihre Unterkunft bequem unter  
[www.forumhebammenarbeit.de](http://www.forumhebammenarbeit.de)  
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an  
HRS (Hotel Reservation Service), Frau Antje Trier,  
Tel.: +49 (0) 221/20 77 35 40.

### ■ Kinderbetreuung

An beiden Veranstaltungstagen wird eine Kinderbetreuung angeboten (5,- €/Kind/Tag).  
Eine Voranmeldung (s. Anmeldeformular in Heftmitte) ist erforderlich. Begrenzte Teilnehmerzahl.

# Professionelles Beckenbodentraining



NEU

## 6 fertige Übungseinheiten zum Beckenbodentraining für Rückbildungsgymnastikkurse auf professionellem Niveau speziell für Sie als Hebamme.

Die 6 Übungseinheiten bauen aufeinander auf und berücksichtigen die zunehmende Belastungsfähigkeit und Übungserfahrung der Frauen. Sie kräftigen alle Beckenbodenschichten und beugen so einer Harninkontinenz vor.

- > Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Farbfotos bei allen Übungen.
- > viele Praxistipps und neue Ideen für Kursleiterinnen

S. Schwärzler  
**Beckenbodentraining im Rückbildungsgymnastikkurs**  
6 Übungseinheiten  
2011, ca. 208 S., ca. 380 Abb.  
Spiralbindung  
ISBN 978-3-8304-5492-2  
**ca. 39,95 € [D]**  
41,10 € [A] 55,90 CHF



(0711) 8931-900



kundenservice@thieme.de



(0711) 8931-901



www.hippokrates.de

MVS Medizinverlage Stuttgart  
GmbH & Co. KG  
Oswald-Hesse-Straße 50, 70469 Stuttgart



Hippokrates

## ■ Anreise

### Auto

#### von Süden

A60 – Ausfahrt: Mainz-Weisenau/Innenstadt – ab Stadtschild Mainz Vorfahrtsstraße folgen, immer geradeaus nach ca. 4,1 km rechts Parkhaus „Rathaus/Rheingoldhalle“ oder links Parkhaus „Brand“.

#### von Norden

A643 – Ausfahrt: Mainz-Mombach/Innenstadt - Richtung Innenstadt (Achtung 2 x Spurwechsel) nach ca. 6,4 km links Parkhaus „Rathaus/Rheingoldhalle“ oder rechts Parkhaus „Brand“.

#### aus Frankfurt

von der A5 Nordwestkreuz Frankfurt über die A3 Frankfurter Kreuz (vorbei am Flughafen), Ausfahrt Mönchhofdreieck, Richtung Rüsselsheimer Dreieck, auf die A60, Abfahrt Mainz-Weisenau/Innenstadt, ab Stadtschild Mainz Vorfahrtsstraße folgen, immer geradeaus.

#### aus Wiesbaden Innenstadt

auf A643 Richtung Bingen/Mainz/Frankfurt/Rüdesheim; nach ca. 4 km Ausfahrt: Mainz-Mombach/Innenstadt Richtung Innenstadt (Achtung 2 x Spurwechsel) nach ca. 6,4 km links Parkhaus „Rathaus/Rheingoldhalle“ oder rechts Parkhaus „Brand“.

### Parkplätze

- 533 Parkplätze im Parkhaus „Rathaus/Rheingoldhalle“ (direkt angeschlossen)
- 500 Parkplätze im Parkhaus „Brand“ (2 min. Fußweg)
- 500 Parkplätze in der Rheinufergarage (5 min. Fußweg)
- 145 Parkplätze im Parkhaus „Löhrstraße“ (2 min. Fußweg)
- 1.100 Parkplätze im Parkhaus „City Port“ (park and ride)

Alle Parkplätze sind gebührenpflichtig. Weitere Informationen unter [www.pmg-mainz.de](http://www.pmg-mainz.de).

### Flug

Frankfurt Rhein Main Airport: ab dort mit dem PKW (ca. 30 min.) wie oben angegeben oder problemlos mit der S-Bahn (S8 oder S9) im 20 min. Takt

Frankfurt Hahn Airport: Busshuttle im Stundentakt direkt zum Mainzer Hauptbahnhof (ca. 70 min.) – [www.hahn-airport.de](http://www.hahn-airport.de)

### Bus

Ab Hauptbahnhof fahren Sie mit den Linien: 6, 9, 54, 55, 56, 57, 60, 61, 64, 68, 71, 90, 91 bis Haltestelle Rheingoldhalle / Rathaus. Alle näheren Informationen zu Verbindungen mit dem öffentlichen Personennahverkehr ab Mainz-Hauptbahnhof erhalten Sie unter [www.mvg-mainz.de](http://www.mvg-mainz.de).

# Alle Aspekte für die integrative Wochenbettbetreuung in der Klinik und zu Hause



**NEU**

**Eine Antwort auf alle Fragen? Ja, auf alle Fragen zur integrativen Wochenbettbetreuung in der Klinik und zu Hause finden Sie hier Antworten, die Ihnen Sicherheit geben.**

Profitieren Sie von Praxistipps, Beratungs- und Behandlungsempfehlungen erfahrener Hebammen zu allen relevanten Themen. Sie liefern Ihnen die Grundlage für eine optimale Betreuung und Beratung der Wöchnerinnen. Fotos häufiger oder seltener Befunde, Praxisanleitungen und Kopiervorlagen für die Eltern-Beratung ergänzen das Praxisbuch.

- > Physiologie der Rückbildungsvorgänge
- > Rückbildungsstörungen

- > Psychosoziale Veränderungen im Wochenbett
- > Laktation und Stillen
- > Regelwidrigkeiten im Wochenbettverlauf
- > Die häufigsten Fragen der Eltern zum Umgang mit dem Neugeborenen

Die 3. Auflage ist vollständig überarbeitet.

U. Harder  
**Wochenbettbetreuung in der Klinik und zu Hause**  
Unter Mitarbeit von J. Friedrich  
S. Kirchner, H. Polleit, A. Stiefel  
3., überarbeitete Auflage 2011  
ca. 320 S., ca. 147 Abb., kt.  
ISBN 978-3-8304-5427-4  
**39,95 € [D]**  
41,10 € [D] 55,90 CHF

Preisänderungen und Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Stand: 5/2011. Die gesamten Preise verstehen sich zzgl. Versandkosten bei Lieferungen in [D] bezogen diese 3,95 € [D] plus Bestellung. Ab 30,- € [D] Bestellwert erfolgt die Lieferung versandkostenfrei, bei Lieferungen außerhalb [D] werden die anfallenden Versandkosten weiterberechnet.



(0711) 8931-900



kundenservice@thieme.de



(0711) 8931-901



www.hippokrates.de

MVS Medizinverlage Stuttgart  
GmbH & Co. KG  
Oswald-Hesse-Straße 50, 70469 Stuttgart



**Hippokrates**

## Zug

Durch die Anbindung an das ICE-Netz der Deutschen Bahn ist der Mainzer Hauptbahnhof aus allen Richtungen Deutschlands bequem zu erreichen. Auch zahlreiche Bahnverbindungen zu Wiesbaden und Frankfurt machen den Hauptbahnhof zum Dreh- und Angelpunkt in der Mitte Deutschlands.

**Die Bahn** 

**Gut für die Umwelt. Bequem für Sie.**

**Mit der Bahn ab 99,- € zum 6. Forum Hebammenarbeit und zurück.**

Mit dem Angebot der Thieme Verlagsgruppe und der Deutschen Bahn können Sie beim Besuch der Veranstaltung sparen! Steigen Sie ein und profitieren Sie von attraktiven Preisen und Konditionen.

Damit fahren Sie und die Umwelt gut! Denn jede Bahnfahrt erspart der Umwelt im Vergleich zur Fahrt mit dem Auto durchschnittlich zwei Drittel an CO<sub>2</sub>, im Vergleich zum Flugzeug sogar beachtliche 75 Prozent.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt\* zum/vom Veranstaltungsort beträgt:

- 2. Klasse 99,- Euro
- 1. Klasse 159,- Euro

Das Angebot gilt für alle Seminare und Konferenzveranstaltungen der Thieme Verlagsgruppe im Jahr 2011.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1805 - 31 11 53\*\* mit dem Stichwort: Thieme

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse\*\*\*:

z.B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)		Normal- preis	Preis mit Veranstaltungsticket	Preisvorteil
Berlin	Frankfurt	226 €	99 €	127 €
Köln	Berlin	218 €	99 €	119 €
Hamburg	Frankfurt	218 €	99 €	119 €
Düsseldorf	Berlin	204 €	99 €	105 €
Frankfurt	München	182 €	99 €	83 €

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise mit der Deutschen Bahn!

- \* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 20 € sind auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) für die Reisetage Montag bis Donnerstag erhältlich.
- \*\* Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00 – 21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.
- \*\*\* Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.



Amtlicher Innenstadtplan der Stadt Mainz



Maßstab 1:5000

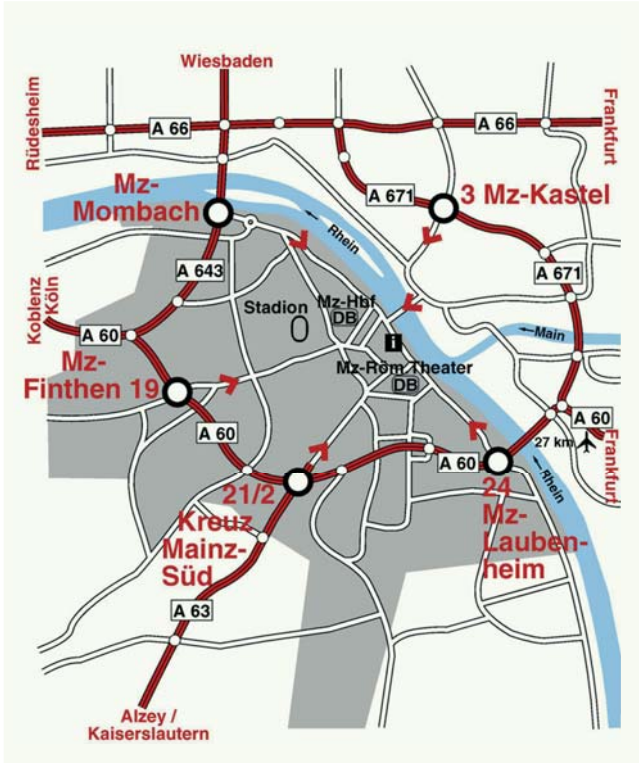


Stand Ja...

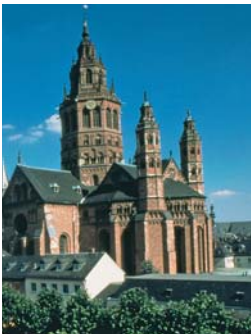


Stadt Mainz Gen. Nr. 13/07





Stadt Mainz Gen. Nr. 13/07



### Freizeit-Tipps Mainz

Beindruckende Gebäude, Denkmäler und Museen zeugen von 2000 Jahren Mainzer Stadtgeschichte. Unter [www.mainz.de](http://www.mainz.de) finden Sie alle Informationen zu Stadtführungen, Ausflugsfahrten, Museen, Einkaufen, Ausgehen etc. Weitere Informationen über das Mainzer Nachtleben sowie die kulinarischen Genüsse finden Sie unter [www.info-mainz.de/gastrofuehrer](http://www.info-mainz.de/gastrofuehrer).

**■ Esther Göbel**

Freiberufliche Hebamme  
Hebammenpraxis Bühlau  
Grundstr. 174, 01324 Dresden  
E-Mail: info@hebammenpraxis-buehlau.de

**■ Prof. Dr. Claudia Hellmers**

Professur für Hebammenwissenschaft  
Fachhochschule Osnabrück  
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften  
49009 Osnabrück  
E-Mail: c.hellmers@wi.hs-osnabrueck.de

**■ Dr. med. Sven Hildebrandt**

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Dresdener Akademie für individuelle Geburtsbegleitung  
Dresdener Straße 23, 01833 Stolpen  
E-Mail: info@dr-sven-hildebrandt.de

**■ Margarita Klein**

Hebamme und Dipl.-Pädagogin  
KREISEL e. V. für das Leben mit Kindern  
Institut für Weiterbildung und Familienentwicklung  
Ehrenbergstr. 25, 22767 Hamburg  
E-Mail: margaritaklein@aol.com  
www.kreiselhh.de

**■ OA Thomas Kühn**

Vivantes Klinikum Neukölln  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Perinatalzentrum  
Rudower Str. 48, 12351 Berlin  
E-Mail: thomas.kuehn@vivantes.de

**■ Dr. med. Wolf Lütje**

ehem. Chefarzt der Frauenklinik  
Allgemeines Krankenhaus Viersen  
Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen  
E-Mail: luetje@akh-viersen.de

**■ Rainhild Schäfers**

Hebamme und Dipl.-Pflegerin (FH)  
Hochschule Osnabrück  
Verbund Hebammenforschung  
Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften  
49009 Osnabrück  
E-Mail: schaefers@wi.hs-osnabrueck.de

**■ Christiane Schwarz**

Hebamme und  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Studiengang Hebammenkunde  
Hochschule für Gesundheit  
Universitätsstr. 105, 44789 Bochum  
E-Mail: christiane.schwarz@hs-gesundheit.de

**Moderation:**

**■ Sabine Krauss-Lembcke**  
Hebamme und Supervisorin  
Am alten Hof 15  
27308 Kirchlinteln  
E-Mail: s.krauss-lembecke@t-online.de

# Ihre täglichen Praxisbegleiter



## Größtmögliche Sicherheit für Mutter und Kind

... und der beste Schutz vor Fehlverhalten bzw. Haftpflichtprozessen. Konkrete Handlungsanleitungen und einprägsame Grundregeln, wie mütterliche und kindliche Notfälle in der klinischen und der außerklinischen Geburtshilfe zu erkennen und zu behandeln sind und wie vermeidbaren Notfallfolgen vorgebeugt werden kann.

S. Hildebrandt, E. Göbel  
**Geburtshilfliche Notfälle**  
vermeiden – erkennen – behandeln  
2008, 222 S., 25 Abb., 4 Tab., kt. mit DVD  
ISBN 978-3-8304-5363-5  
**39,95 € [D]**  
41,10 € [A] 67,90 CHF



## Hebammenwissen zur Unterstützung der physiologischen Geburt.

Dieses Praxisbuch zeigt die vielfältigen Möglichkeiten, wie Sie als Hebamme eine natürliche Geburt fördern und unterstützen können. Dabei wurden sowohl die vorhandenen Studienergebnisse als auch das immense Erfahrungswissen zahlreicher Hebammen in der klinischen und der außerklinischen Geburtshilfe aufgenommen.

Deutscher Hebammenverband e.V. (Hrsg.)  
**Geburtsarbeit**  
Hebammenwissen zur Unterstützung der physiologischen Geburt  
2010, 336 S., 176 Abb., 13 Tab., kt. (DHV-Expertinnenwissen)  
ISBN 978-3-8304-5399-4  
**44,95 € [D]**  
46,30 € [A] 76,40 CHF



## Kurskonzepte – so individuell wie Ihre Angebote.

Sechs verschiedene, praktisch bewährte Kurskonzepte für unterschiedliche Gruppen und Schwerpunkte: Mit zahlreichen Übungen, Anleitungen und Übersichtstabellen.

Deutscher Hebammenverband e.V. (Hrsg.)  
**Geburtsvorbereitung**  
Kurskonzepte zum Kombinieren  
2008, 515 S., 92 Abb., 69 Tab., kt. (DHV-Expertinnenwissen)  
ISBN 978-3-8304-5372-7  
**49,95 € [D]**  
51,40 € [A] 82,90 CHF

Preisänderungen und Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Stand: 9/2011. Die gesamten Preise verstehen sich zzgl. Versandkosten. Bei Lieferungen in D betragen diese 3,95 € [D] pro Bestellung, ab 50,- € [D] Bestellwert erfolgt die Lieferung versandkostenfrei; bei Lieferungen außerhalb D werden die anfallenden Versandkosten weiterberechnet.



(0711) 8931-900



kundenservice@thieme.de



(0711) 8931-901



www.hippokrates.de

MVS Medizinverlage Stuttgart  
GmbH & Co. KG  
Oswald-Hesse-Straße 50, 70469 Stuttgart



Hippokrates



Stand: 16.05.2011

Die begleitende Industrieausstellung liegt in der alleinigen Verantwortung und Organisation des Hippokrates Verlages.

**Ardeypharm GmbH**  
Herdecke  
[www.ardeypharm.de](http://www.ardeypharm.de)

**Ardo medical GmbH**  
Oberpfaffenhofen  
[www.ardomedical.de](http://www.ardomedical.de)

**Ärzte ohne Grenzen**  
Bonn  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)

**AZH Abrechnungszentrale für Hebammen GmbH**  
Lauingen  
[www.azh.de](http://www.azh.de)

**baby wild**  
München  
[www.babywild.de](http://www.babywild.de)

**BabyBjörn**  
Forchheim  
[www.babybjorn.de](http://www.babybjorn.de)

**Bahnhof-Apotheke**  
Kempten  
[www.bahnhof-apotheke.de](http://www.bahnhof-apotheke.de)

**Büro in Reichweite**  
Karlsruhe  
[www.in-reichweite.de](http://www.in-reichweite.de)

**Büttner-Frank GmbH**  
Erlangen  
[www.baby-frank.de](http://www.baby-frank.de)

**Corpo Med Gesundheitskissen e.K.**  
Geesthach  
[www.corpomd.de](http://www.corpomd.de)

**Deutscher Hebammenverband e.V.**  
Karlsruhe  
[www.bdh.de](http://www.bdh.de)

**DIDYMOS Erika Hoffmann GmbH**  
Ludwigsburg  
[www.didymos.de](http://www.didymos.de)

**Dorel Germany GmbH / Maxi-Cosi**  
Frechen-Königsdorf  
[www.maxi-cosi.com](http://www.maxi-cosi.com)

**Elwin Staude Verlag GmbH**  
Hannover  
[www.staudeverlag.de](http://www.staudeverlag.de)

**Ergobaby Europe GmbH**  
Hamburg  
[www.ergobaby.eu](http://www.ergobaby.eu)

**Febromed Dr. Festge & Brormann GmbH & Co. KG**  
Oelde  
[www.febromed.de](http://www.febromed.de)

**Hebammenverband Niedersachsen e.V.**  
Delmenhorst  
[www.qualitaetmwochenbett.de](http://www.qualitaetmwochenbett.de)

**Homöopathie-Versand Gisela Holle**  
München  
[www.homoeopathie-versand.de](http://www.homoeopathie-versand.de)

**Hoppediz Baby-Tragetücher**  
Bergisch Gladbach  
[www.hoppediz.de](http://www.hoppediz.de)

**INFECTOPHARM GmbH**  
Heppenheim  
[www.infectopharm.com](http://www.infectopharm.com)

**Johnson & Johnson GmbH**  
Neuss  
[www.penaten.de](http://www.penaten.de)

**KaWeCo GmbH**  
Ditzingen  
[www.kaweco.de](http://www.kaweco.de)

**Lansinoh Laboratories Inc.**  
Berlin  
[www.lansinoh.de](http://www.lansinoh.de)

**Leyh-Pharma GmbH**  
Trusetal  
[www.leyh-pharma.de](http://www.leyh-pharma.de)

**Linde Gas Therapeutics GmbH**  
Unterschleissheim  
[www.linde-gastherapeutics.de](http://www.linde-gastherapeutics.de)

**Lotties Naturtextilien**  
Biburg  
[www.lotties.de](http://www.lotties.de)

**Mabuse-Verlag GmbH**  
Frankfurt a. M.  
[www.mabuse-verlag.de](http://www.mabuse-verlag.de)

**Mam Babyartikel GmbH**  
Scheeßel  
[www.mam-babyartikel.de](http://www.mam-babyartikel.de)

**Meckel-Spenglersan GmbH**  
Bühl  
[www.spenglersan.de](http://www.spenglersan.de)

**Medela Medizintechnik GmbH & Co. Handels KG**  
Eching  
[www.medela.de](http://www.medela.de)

**MEDELO Medizin+Technik, Michael Longen e.K.**  
Kenn  
[www.medelo.de](http://www.medelo.de)

**o.k. Medical-team Handels GmbH**  
Neuwied  
[www.okmedical-team.de](http://www.okmedical-team.de)



Stand: 16.05.2011

**PARENTIS Entbindungsbetten**

Rosdorf  
[www.parentis.net](http://www.parentis.net)

**Philips AVENT**

Wattenheim  
[www.avent.com](http://www.avent.com)

**Pro Medico Med. Fortbildungs- und Congressgesellschaft**

Mutterstadt  
[www.pro-medico-fortbildung.com](http://www.pro-medico-fortbildung.com)

**Procter & Gamble GmbH**

Bad Schwalbach  
[www.pg.com/de](http://www.pg.com/de)

**Renates Puppenstube GmbH Demopuppen**

Marzhausen  
[www.demopuppen.com](http://www.demopuppen.com)

**Rikepa Demo**

Breuberg  
[www.rikepademo.de](http://www.rikepademo.de)

**SALUS Pharma GmbH**

Bruckmühl  
[www.saluspharma.de](http://www.saluspharma.de)

**Schumann-Morwinski, Vertrieb + Kommunikation GmbH & Co. KG**

Emmerich am Rhein

**Softwarebüro Zimmermann-Hebrech**

Karlsruhe  
[www.hebrech.de](http://www.hebrech.de)

**Surya Music**

Calw-Stammheim  
[www.surya-music.com](http://www.surya-music.com)

**Theraline**

Buchholz  
[www.theraline.de](http://www.theraline.de)

**Töpfer GmbH**

Dietmannsried  
[www.toepfer-shop.de](http://www.toepfer-shop.de)

**Wala Heilmittel GmbH**

Bad Boll  
[www.wala.de](http://www.wala.de)

**Weleda AG**

Schwäbisch Gmünd  
[www.weleda.de](http://www.weleda.de)

**Wickelkinder GmbH**

Marburg  
[www.wickelkinder.de](http://www.wickelkinder.de)

# 2. Forum Geburtshilfe für Hebammen und FrauenärztInnen

3. – 4. Mai 2012

Kongress Palais Kassel – Stadthalle

Thema: Regelwidrige Geburten

## Gleich vormerken!

Für Hebammen  
und FrauenärztInnen

Hippokrates Verlag  
in Zusammenarbeit mit dem  
Deutschen Hebammenverband e.V.



Hippokrates



# ARDO

Your Professional Way to Care

# INDIVIDUELL?



## JA, SIE SIND ES!

**...genauso einzigartig wie die Philosophie,  
die hinter den ARDO Milchpumpen steckt!**

Dank „**IndividualPhases**“ kann die Mutter jederzeit den Pumprhythmus und die Vakuumstärke unabhängig voneinander ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.



**Sie wünschen Informationen oder haben Fragen?**

**Wir sind für Sie da:**

Tel.: 08153 / 90 877 0 | E-Mail: [info@ardomedical.de](mailto:info@ardomedical.de)

[www.ardomedical.de](http://www.ardomedical.de)